



Hedwig-Schule

Förderschule der Stadt Lippstadt
mit dem Förderschwerpunkt
emotionale und soziale Entwicklung

St.-Hedwig-Straße 24
59557 Lippstadt
☎: 02941 – 14922
Fax: 02941 – 14949
Email : 193185@schule.nrw.de
Datum: 08.08.2022

Sehr geehrte Eltern,

sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

zunächst begrüße ich Sie herzlich zum Schuljahr 2022/2023 und hoffe, dass Sie die Sommerferien als entspannte Zeit nutzen konnten.

Gleichwohl möchte ich Sie in diesem Brief über die wesentlichsten Punkte des „Handlungskonzeptes Corona“ unserer neuen Landesregierung NRW informieren. Den ausführlichen Brief der Bildungsministerin an die Eltern und Erziehungsberechtigten finden Sie im Anhang.

Eine große Bedeutung kommt unserer aller Eigenverantwortung zu um das Infektionsgeschehen besser kontrollieren und evtl. zurückdrängen zu können.

Hierzu zählen die Empfehlung von Schutzmaßnahmen, die sich in der bisherigen Pandemie bewährt haben:

Pflicht zum Tragen einer Maske während der Beförderung in Bus & Bahn und im Taxi.

Freiwilliges Tragen einer Maske in den Schulräumen/auf den Fluren, regelmäßiges Händewaschen und Lüften der Räume; eine anlasslose Reihentestung (Lolli-Tests) soll es an Schulen nicht mehr geben.

Bei der neuen Teststrategie werden Eltern gebeten, ihr Kind zu Hause vor der Schule selbst zu testen, wenn **typische COVID-19- Symptome** vorliegen (z.B. Husten, Schnupfen, Kopf-/Halschmerzen, Geruchs- /Geschmacksverlust, erhöhte Temperatur).

Die benötigten **Antigenselbsttests** werden **vom Land NRW zur Verfügung** gestellt. Alle Schüler:innen erhalten das **Testmaterial über die Schule** und wenden es zu Hause **bei Bedarf** an.

Am ersten Unterrichtstag besteht die Möglichkeit, sich in der Schule selbst zu testen.

Sollten sich bei einem Kind **in der Schule Symptome** einer Atemwegsinfektion und damit der **Verdacht auf eine mögliche Corona-Infektion ergeben**, wird die **Schülerin bzw. der Schüler gebeten**, einen **Test mit einem Antigenselbsttest vorzunehmen**.

Auf diesen Test kann verzichtet werden, wenn eine **Bestätigung der Erziehungsberechtigten** vorliegt, dass am **selben Morgen zuhause** ein Test mit **negativem Ergebnis durchgeführt** wurde.

Eltern haben so die **Möglichkeit die Testung ihrer Kinder in der Schule zu vermeiden** (auch bei Symptomen), **wenn sie die Schule über die vor dem Schulbeginn zuhause durchgeführte Testung und das negative Testergebnis formlos** (z.B. über den Schulplaner) **unterrichten**.

In diesen Fällen erfolgt nur bei einer offenkundigen deutlichen Verstärkung der Symptome im Tagesverlauf eine erneute Testung in der Schule.

Sollten sich Ihrerseits Fragen ergeben, schreiben Sie uns gerne eine **E-Mail**:

(193185@schule.nrw.de) oder nutzen Sie die Kernzeiten des **Schulsekretariats: Montag bis Donnerstag von 7.45 Uhr bis 11.45 Uhr (02941-14922)**.

Ich gehe davon aus, dass wir alle weiterhin umsichtig und eigenverantwortlich handeln um das Infektionsgeschehen kontrollierbarer zu machen – auch mit Blick auf die Sicherstellung des Unterrichts für unsere Schüler:innen und wünsche uns allen einen guten Start.

Mit freundlichen Grüßen

gez. S. Stein
Förderschulkonrektorin